

Ausschreibung
für das

Goethe-Fellowship-Programm

am

Forschungskolleg Humanwissenschaften / Institute for Advanced Studies in the Humanities
der Goethe-Universität

Bewerbungsfrist: 31. Oktober 2016

Zur Entwicklung herausragender Forschungen auf dem Gebiet der Humanwissenschaften sowie zur Unterstützung der Internationalisierung von Forschung an der Goethe-Universität werden insgesamt bis zu acht Goethe-Fellowships an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Goethe-Universität vergeben. Das Programm richtet sich an W 2 / W 3 und C 3 / C 4 Professorinnen und Professoren der Goethe-Universität, die ein herausragendes, möglichst interdisziplinär und international aufgestelltes Forschungsvorhaben verfolgen und daran interessiert sind, dieses Vorhaben im Kontext des Forschungskollegs Humanwissenschaften voranzutreiben. Gemeinschaftsbewerbungen von zwei Wissenschaftlerinnen oder Wissenschaftlern sind möglich.

Für eine Laufzeit ab dem 01.01.2017 werden zunächst vier Fellowships ausgeschrieben, weitere vier folgen in den Jahren danach.

Die Fellowships werden für eine Dauer von bis zu vier Jahren vergeben.

Mit dem Fellowship

- erhalten die Goethe-Fellows eine temporäre Mitgliedschaft an der Forschergemeinschaft des Forschungskollegs Humanwissenschaft und nehmen aktiv an den interdisziplinären Forschungsaktivitäten des Kollegs teil,
- sind finanzielle Mittel für die Möglichkeit der Finanzierung einer Lehrdeputatsreduktion verbunden,
- besteht die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Serviceleistungen des Kollegs (Bibliotheksservice und administrative Unterstützung, z.B. bei der Organisation von Tagungen und Konferenzen oder der Einladung von Gästen),
- können Sachmittel zur Unterstützung der Forschungsarbeit (Tagungen am Forschungskolleg, HiWi-Mittel, Reisemittel auch für die Einladung von Kooperationspartnern) gewährt werden,
- kann auf Wunsch und nach Maßgabe freier Kapazitäten ein fester Arbeitsplatz am Kolleg in Bad Homburg zur Verfügung gestellt werden.

Zwei Erwartungen sind mit dem Fellowship verbunden:

- Die Goethe-Fellows arbeiten an einem herausragenden Forschungsvorhaben und verpflichten sich auf der Basis dieses Vorhabens, einen Antrag für ein Verbundforschungsprojekt auszuarbeiten. Besonders begünstigt werden Projekte, die die Integration von Fellow-Programmen beinhalten und somit geeignet sind, zur Internationalisierung der Forschung an der Goethe-Universität beizutragen (in besonderer Weise gilt dies für Projekte im Rahmen der DFG-Kollegforschergruppen).
- Die Goethe-Fellows nehmen einen Teil ihrer Dienstverpflichtung am Forschungskolleg Humanwissenschaften wahr. Mit den internationalen Fellows, die als Gäste am Kolleg wohnen und arbeiten, bilden sie eine Wissenschaftlergemeinschaft auf Zeit. Insbesondere wird erwartet, dass sie an den Institutskolloquien und anderen zentralen Veranstaltungen des Kollegs aktiv teilnehmen und sich auch an Initiativen zur Förderung des Dialogs der Wissenschaften mit der Gesellschaft beteiligen.

Bewerbung

Bewerbungsschluss ist der 31. Oktober 2016. Interessentinnen und Interessenten werden gebeten, vorher den Wissenschaftlichen Direktor oder die Geschäftsführerin des Forschungskollegs zu kontaktieren.

Die Bewerbung sollte folgende Unterlagen beinhalten:

1. Eine Projektskizze, die die Originalität und Relevanz des geplanten Projektes herausstellt und Hinweise auf das zu beantragende Förderformat sowie potentielle Kooperationspartner und Veranstaltungen gibt (max. 3 Seiten).
2. Ein Anschreiben, das die Bereitschaft zur konstruktiven und kontinuierlichen Mitarbeit und Präsenz am Forschungskolleg thematisiert.
3. Ein wissenschaftlicher CV mit Nennung der drei wichtigsten Publikation in Bezug auf das zu bearbeitende Forschungsprojekt (max. 3 Seiten).

Die Berufung erfolgt durch die Präsidentin der Goethe-Universität auf Vorschlag des Wissenschaftlichen Direktoriums des Forschungskolleg Humanwissenschaften.

Für weitere Informationen stehen der Wissenschaftliche Direktor,
Prof. Dr. Dr. Matthias Lutz-Bachmann (Lutz-Bachmann@em.uni-frankfurt.de, Tel. 069 / 798-32779 / -32776),
sowie die Geschäftsführerin des Forschungskollegs Humanwissenschaften,
Iris Helene Koban (i.koban@forschungskolleg-humanwissenschaften.de, Tel. 06172 / 13977-10), zur Verfügung.